4

Netz gleich im Glüke
Wie ihm geschüke
Wen ihr in zufall die Friden raubt

5

Sich nicht betrüben ~~Menschen zu lieben~~
Menschen zu lieben
Und selbst dem Feinde Edel verzeihen

6

Dies sind die Kräfte
Edler geschäfte
Denen der Christ sich täglich wird weihen

7

Dieses sind Werke
Heiliger Stärke
Und nur der Christ der Religion

8

Gibt den getreuen
Die sich ihn weihen
Menschengefühle zu ihrem Lohn

9

O Jüngling höre
Was ich dir Lehre
Glaub mir es ist dein eignes wohl

10

Leg dich im Staube
[illegible] Glaube

So wie die Demuth stets glauben soll

11

Wird dich beim Sterben
Der Tod entferben
So kan der Glaube dein Trost nachsein

12

Dan wird es helle
Um unsere Seele
Wird sich im Schoße des Ewigen freun

BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV 173/12

Mein Österreich

Dort wo die Schneekopflein
So stolz in den Wolken ragen
Akrat als woltens was
Den Lieben Himmel sagen
Dort wo das reinste Wasser
Aus den Quellen flüst
Wo der Jagerbua
Die Gamslein ober schiest
Wen er so troben steht
Hoch auf der Felsenwand
(das ist mein Österreich
das ist mein Vaterland)

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
173/13